

Februar 2016

## **DIE BRILLENMESSE - Die kleine, aber feine Tischmesse in Köln**

Die Enttäuschung von Besuchern und Ausstellern war gross, als im Jahr 2002 die Kölner Messegesellschaft mitteilte, dass es in Zukunft in Köln keine augenoptische Fachmesse unter dem Titel Optica mehr geben werde. Die Branche hat die Chance verpasst, an einem international renommierten zentralen Marktplatz ihre Geschäfte zu tätigen, sagte damals Messe-Geschäftsführer Bernd Aufderheide. Ziel sei jedoch, unter anderem Titel eine neue marktgerechte Veranstaltung für die Branche in Köln zu etablieren (Kölner Stadt-Anzeiger vom 23.4.2002).

Lange mussten sich die Optiker und Brillenfans in Köln und Umgebung gedulden, bis eine neue Branchenveranstaltung in Köln ihre Tore öffnete. Im letzten Jahr war es soweit, und die DIE BRILLENMESSE lud zum ersten Mal im legendären DOCK.ONE zu einem Stelldchein der Brillenbranche.

Die zweite Ausgabe der Messe findet am Samstag, 23. und Sonntag, 24. April 2016 statt, und ist ein Muss für Boutique-Optiker und Brillen Freunde aus Deutschland, Benelux, Holland und der Schweiz.

DIE BRILLENMESSE ist eine perfekte Plattform für Premium-Brillendesign, und es werden rund 70 Top-Marken hauptsächlich aus Europa präsentiert.

Der Name ‚DIE BRILLENMESSE‘ ist direkt und unkompliziert, genauso wie das Konzept, das hinter der Messe steht: Es ist eine klassische Tischmesse, an der jeder Aussteller über die selbe Ausstellungsfläche verfügt. Es gibt keine teuren Stände und kein Werbematerial, die von den Brillenfassungen ablenken könnten. Dies bedeutet auch, dass keine Messestände durch die Welt transportiert werden müssen, was wiederum der Umwelt zu gute kommt.

Nathanaël Wenger und Dirk Geissmann, die beiden Gründerväter dieser Messe, begannen vor rund zehn Jahren in der Schweiz mit demselben Format und exportierten dieses erst nach Stuttgart und seit letztem Jahr nun auch nach Köln. Das Ziel der beiden Brillenfans ist es, unabhängigen Brillendesignern eine Plattform zur Verfügung zu stellen, wo sie ihre Brillenfassungen einem breiten Fachpublikum präsentieren können. Entsprechend tief sind auch die Kosten für die Aussteller, insbesondere natürlich für Newcomer, die es sich meist nicht leisten können, an den grossen, internationalen Messen teilzunehmen. Oft sind es aber genau diese Marken, von denen neue Ideen und Innovationen kommen.

Die Aussteller haben mit dem DOCK.ONE – einer der schönsten und eindrucksvollsten Veranstaltungshallen in Köln - die ideale Messehalle für DIE BRILLENMESSE gefunden. Das DOCK.ONE befindet sich weniger als eine Meile von der 'Messe Köln' weg und liegt direkt am Mülheimer Hafen, nur wenige Meter von Rhein entfernt. Die im Jahre 1851 erbaute Halle diente ursprünglich der Farbherstellung.

Die beeindruckenden Industriebauten haben es Johannes Adams, CEO und Architekt des DOCK.ONE auf den ersten Blick angetan – und ihn Ende der 90er Jahre von New York zurück nach Köln geholt. Adams gehört auch das 'The New Yorker Hotel' direkt neben dem DOCK.ONE – das eigentlich mit vollem Namen „The New Yorker | DOCK.ONE“ heisst. Adams benannte seine beiden Bauten nach den Einwohnern der Stadt, von der er wichtige Erfahrung in Bezug auf Bau- und Projektmanagement gesammelt hat.

Nach einer Umbauphase von nur dreieinhalb Monaten steht das DOCK.ONE seit November 2011 für die Durchführung von Events zur Verfügung.

Die Eventhalle besticht durch klassische Industriearchitektur - die ideale Umgebung, um High-Class-Brillendesign zu präsentieren.

Das Datum für 'die BRILLENMESSE' ist gut gewählt, da es keine andere bedeutende Branchenevents zu diesem Zeitpunkt gibt. Seit die OPTI München und die MIDO in Mailand ihre Türen geschlossen haben, ist schon einige Zeit vergangen. Und es dauert noch einen ganzen Sommer bis zur SILMO in Paris.

Alles in allem, DIE BRILLENMESSE ist ein Muss für all diejenigen, die ihre Fühler nach Neuheiten und Trends in der Brillenbranche ausstrecken wollen.

[www.diebrillenmesse.de](http://www.diebrillenmesse.de)